



# Senat der Freien und Hansestadt Hamburg

## P e r s o n a l a m t

### Informationen zum Dienstfahrradleasing (FHH-Bike)

Mit dem Dienstfahrradleasingangebot bietet die FHH Beamtinnen und Beamten sowie Richterinnen und Richtern in Zusammenarbeit mit dem Dienstleister JobRad an, ein selbst ausgewähltes Fahrrad für die Dauer von 36 Monaten im Wege einer preisbezogenen Besoldungsumwandlung sowohl privat als auch dienstlich zu nutzen. Die JobRad-Vollkaskoversicherung & Mobilitätsgarantie sowie die JobRad-Inspektion oder alternativ der JobRad-FullService sind dabei verpflichtend mit zu vereinbaren und werden in Ihrer monatlichen Rate mit einberechnet.

Im Folgenden werden Sie darüber informiert, welche personenbezogenen Daten erhoben werden, warum diese erhoben werden und was mit diesen Daten gemacht wird.

#### 1. Welche Fahrräder können berücksichtigt werden?

Sie können ein Fahrrad oder Pedelec bis 25 km/h in einer Preisspanne von 749 bis 10.000 € auswählen, das von einem Fachhandelspartner der JobRad GmbH angeboten wird. Es gibt keine Vorgabe zu Typ oder Art des Fahrrades (ausgenommen S-Pedelecs). Das Fahrrad kann auch mit leasingfähigem Zubehör ausgestattet werden (Merkblatt im meinJobRad-Portal).

#### 2. Wer ist teilnahmeberechtigt?

Teilnehmen können Sie, wenn Sie Beamtin bzw. Beamter oder RichterIn bzw. Richter auf Probe, Zeit oder Lebenszeit in einem aktiven, dauerhaften und nicht unterbrochenen Dienstverhältnis zur FHH mit Anspruch auf laufende Dienstbezüge sind. Dieses Dienstverhältnis sollte im Sinne der finanziellen Vorteilhaftigkeit die vollständigen 36 Monate der Nutzungsüberlassung über andauern.

Leider können **Tarifbeschäftigte** aktuell noch nicht teilnehmen, weil es für sie derzeit keine tarifvertragliche Grundlage gibt. Es bleiben die Vereinbarungen der 2021 anstehenden Tarifverhandlungen abzuwarten. Sie werden rechtzeitig über Änderungen informiert.

#### 3. Wie gestaltet sich der Ablauf?

Zentrales Medium bei diesem automatisierten Prozess ist das meinJobRad-Portal. Dort können Sie sich ausführlich informieren und registrieren, einen Fachhandelspartner finden, den Vorteilsrechner nutzen und wenn Sie sich entschieden haben, den Nutzungsüberlassungsvertrag abschließen.

ZPD und JobRad prüfen und geben Ihren Antrag frei. JobRad bestellt das Fahrrad beim Händler, die FHH least das Fahrrad bei JobRad und stellt es Ihnen per Nutzungsüberlassungsvertrag für 36 Monate zur privaten und dienstlichen Nutzung zur Verfügung. Das ZPD mindert Ihre Bruttobezüge im Wege der Besoldungsumwandlung um den vereinbarten monatlichen Betrag (Umwandlungsrate) und leitet ihn regelmäßig an JobRad weiter. Die Umwandlungsrate beinhaltet die Kosten für das Fahrrad, die JobRad-Vollkaskoversicherung & Mobilitätsgarantie und den gewählten Servicetarif (JobRad-Inspektion oder FullService).

Nach Ablauf der 36 Monate ist das Fahrrad in einem zeitgemäßen Zustand an JobRad zurückzugeben. Regelmäßig erfolgt dann - außerhalb der vereinbarten Nutzungsüberlassung - ein Kaufangebot durch JobRad.

#### **4. Wer sind Ihre Ansprechpartner?**

Viele Antworten stehen im meinJobRad-Portal im Personalportal und im Internet Auftritt des ZPD für Sie bereits zur Verfügung. Offene Fragen zum Portal, dem Vorteilsrechner oder den Serviceleistungen können Sie an die Firma JobRad ([support@jobrad.org](mailto:support@jobrad.org)) richten oder telefonisch unter +49761 205 515 940 stellen. Für weitergehende Fragen zur Besoldungsumwandlung oder Teilnahmeberechtigung wenden Sie sich bitte an das Zentrum für Personaldienste (ZPD) unter der Mailadresse [dienstfahrradleasing@zpd.hamburg.de](mailto:dienstfahrradleasing@zpd.hamburg.de).

#### **5. Welche Rechte und Pflichten haben Sie?**

Sie und Angehörige Ihres Haushalts dürfen das Fahrrad privat oder dienstlich nach freier Verfügung bestimmungsgemäß nutzen. Ihnen stehen die Leistungen der Vollkaskoversicherung, der Mobilitätsgarantie und der Inspektion (ggfs. FullService) zu.

Sie übernehmen das Fahrrad beim Händler oder im Wege der Lieferung, bestätigen die Mängelfreiheit oder fordern Nachbesserung ein und informieren die Ansprechpartner. Sie nehmen keine wertmindernden oder leistungssteigernden Veränderungen am Fahrrad vor und sind verantwortlich für Verkehrssicherheit, Inspektion und Wartung sowie Sicherung gegen Diebstahl.

Im Schadenfall ist gemäß den Regelungen im Merkblatt JobRad Vollkaskoversicherung und Mobilitätsgarantie zu verfahren. Im Schadenfall durch strafbare Handlungen zeigen Sie den Fall unverzüglich bei der Polizei an.

Es wird empfohlen einen geeigneten Schutzhelm und retroreflektierende Bekleidungsstücke zu tragen. Das Fahrrad darf nicht unter Einfluss von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln genutzt werden.

#### **6. Was passiert bei Unterbrechung oder vorzeitigem Ende der Nutzungsüberlassung?**

Ein vorzeitiges Ende der Nutzungsüberlassung (z.B. Beendigung des Dienstverhältnisses zur FHH, Verstoß gegen vertragliche Pflichten) führt zur Beendigung des Nutzungsüberlassungsvertrages. In diesen Fällen sind Sie verpflichtet, diejenigen Kosten zu tragen, die der FHH dadurch entstehen, dass sie gegenüber JobRad den Leasingvertrag für das überlassene Fahrrad erfüllen muss, oder die infolge der Beendigung des Leasingvertrages entstehen.

In Fällen von überschaubaren Unterbrechungen einer Bezügezahlung (z.B. Elternzeit) ist die FHH an einer Fortführung der Nutzungsüberlassung interessiert und wird einzelfallbezogen die Möglichkeit eröffnen die Teilnahmeberechtigung aufrecht zu erhalten. Die Zahlungsverpflichtung besteht hierbei weiterhin.

#### **7. Steuerliche Regelung**

Ihre individuelle Umwandlungsrate wird im Rahmen einer Besoldungsumwandlung von Ihren Bruttobezügen, also vor der Versteuerung, einbehalten. Dies mindert ihr steuerpflichtiges Brutto und damit die steuerliche Belastung.

Da Sie Ihr FHH-Bike auch privat nutzen können, entsteht für Sie ein geldwerter Vorteil, der zu versteuern ist. Der geldwerte Vorteil beträgt monatlich ein Prozent des auf volle 100 Euro abgerundeten Viertels der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für Ihr Fahrrad.

Zum besseren Verständnis ein Beispiel: Die unverbindliche Preisempfehlung eines Fahrrades z.B. 1000 Euro ist zu vierteln, das Ergebnis 250 ist auf volle 100 abzurunden, wodurch sich 200 Euro als Bezugsgröße für den geldwerten Vorteil ergeben. Hiervon ist ein Prozent - also 2 Euro als geldwerter Vorteil zu versteuern.

#### **8. Datenschutz**

##### **Wer sind Ihre Ansprechpartner?**

Fragen in datenschutzrechtlichen Angelegenheiten zur Verarbeitung im meinJobRad-Portal

können Sie an die Datenschutzbeauftragten der Firma JobRad ([datenschutz@jobrad.de](mailto:datenschutz@jobrad.de)) richten.

Hinsichtlich der Verarbeitung durch das Zentrum für Personaldienste (ZPD) können sie das ZPD unter der Mailadresse [dienstfahrradleasing@zpd.hamburg.de](mailto:dienstfahrradleasing@zpd.hamburg.de) erreichen.

### **Welche personenbezogenen Daten werden verarbeitet?**

Personenbezogene Daten werden erst verarbeitet, wenn Sie sich im „meinJobRad-Portal“ registrieren. Dazu sind Name und Vorname und eine E-Mailadresse nötig. Erst wenn Sie das Angebot annehmen wollen, müssen Sie Ihre Daten um Personalnummer und Ihre aktuelle Beschäftigungsbehörde (Hochschule, Landesbetrieb) ergänzen.

Die Registrierung im „meinJobRad-Portal“ zur Nutzung und Antragstellung stellen ein freiwilliges Angebot dar, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt daher nur mit Ihrer Einwilligung (§ 6 DSGVO) zur Durchführung und Erfüllung des Nutzungs- und Überlassungsvertrages. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen.

Informationen zur Datenverarbeitung im „meinJobRad-Portal“ erhalten Sie auf der Internetseite der [Firma JobRad](#).

Unabhängig und ohne Schnittstelle zwischen Portal und der FHH-internen Personalabrechnungssoftware KoPers, wird durch das ZPD geprüft, ob Sie berechtigt sind das FHH-Bike Angebot anzunehmen. Die Kolleginnen und Kollegen können nur die für diese Prüfung erforderlichen Daten aufrufen. Wurde Ihr Antrag genehmigt, wird in Ihrem Personalkonto Besoldungsumwandlung in Höhe der Umwandlungsrate gebucht. Dies geschieht durch das ZPD, nicht durch Ihre Personalabteilung.

Ihre Daten werden zur Sicherstellung der Durchführung des Dienstfahrradleasings verarbeitet und vertraulich behandelt. Die Verwendung der im Rahmen des Dienstfahrradleasings erhobenen Daten zu anderen Zwecken ist nicht zulässig.

Das ZPD übermittelt nach Abschluss des Dienstfahrradleasings die entstandenen Unterlagen an Ihre Personalabteilung, wo sie in die Personalakte aufgenommen werden.

### **Welche Rechte haben Sie?**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung haben Sie verschiedene Rechte. Sie können z.B. Auskunft über Ihre verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen oder Einsicht in Ihre Personalakte nehmen. Sollten die Sie betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, können Sie unverzüglich eine Berichtigung verlangen. Sollten Ihre Daten unvollständig sein, können Sie eine Vervollständigung verlangen.

Ausführlicher Informationen gibt Ihnen das Merkblatt „Hinweise zum Datenschutz FHH-Bike“